

Sonographie von Nerven und Muskeln



Die sonografische Untersuchung peripherer Nerven und der Muskulatur wird in der neurologischen Diagnostik vermehrt eingesetzt. Sie liefert wertvolle Informationen über die Morphologie von Nerven und Muskeln sowie der sie umgebenden Strukturen und ist somit eine gute Ergänzung zu elektrophysiologischen Untersuchungen. Es handelt sich um ein hochauflösendes, schmerzfreies Verfahren. Unter anderem können Engpasssyndrome wie z.B. das Karpaltunnelsyndrom diagnostiziert werden.

Ablauf der Untersuchung

- Sie werden sitzend in einem bequemen Untersuchungsstuhl positioniert oder Sie legen sich auf eine Untersuchungsfläche (das hängt vom untersuchten Gebiet ab).
- Der Ultraschallkopf wird mit einem wasserhaltigen Gel bedeckt und so auf die zu untersuchende Stelle gelegt, die Region wird dann untersucht.
- Meistens werden das Handgelenk und der Unterarm untersucht (Nervus medianus), aber auch andere Regionen sind je nach Fragestellung möglich.
- Die Rückstände des Gels werden vom Untersucher entfernt.

